

R. 11/2008

magazin der  
specialmedia.com

# industrie

## TECHNIK + WIRTSCHAFT

### Wer forscht, gewinnt!

Checkliste für den korrekten Antrag,  
um nicht alle Förderungen kassieren

2 | vienna-tec

Die Industriemesse  
mit Besucherplus

26 | 3D-Mäuse

Die Maus macht's  
aus im 3D-CAD

48 | Qualitätskontrolle

Optische Prüfung  
in der Fertigung



## CERATIZIT

## Produktion am Standort Horb am Neckar erweitert

**Am 24. September machten Honoratioren von CERATIZIT und Politik den ersten Spatenstich für eine neue Produktionshalle und ein neues Bürogebäude am Standort Horb.**

In der CERATIZIT Gruppe findet gerade eine Neustrukturierung der Produktionsstandorte statt. Das Ziel dieser neuen Struktur ist es, sowohl Produktionskapazitäten als auch Wissen und Erfahrung zu bündeln. Einige Produktsegmente werden nach Horb verlagert, wodurch eine Erweiterung der Produktionskapazitäten an diesem Standort notwendig ist. Die beiden Gebäude ha-

ben eine Gesamtfläche von knapp 8.000 m<sup>2</sup> und stellen mit fast 10 Millionen EURO die größte Einzelinvestition der letzten Jahre in der CERATIZIT Gruppe dar. Im Juli 2009 soll die Produktion in der neuen Halle starten, im Oktober 2009 das Bürogebäude bezogen werden.

CERATIZIT Horb entwickelt sich hiermit zu einem Standort, wo ausschließlich Produkte entwickelt und gefertigt werden, die Verschleiß entgegenwirken. Neben Werkzeugen für die Holzbearbeitung werden hier künftig auch Hartmetallprodukte für die Stanzindustrie, für die Holzbearbeitung und für Anwendungen in der Automobiltechnik, der Kunststoff-, Papier- und Textilindustrie hergestellt.

Dr. Wolfgang Glätzle, Mitglied des Vorstandes erklärt in seiner Rede zum ersten Spatenstich: „Einer der Gründe für die Erweiterung des Standortes ist der Mut und die Einstellung der Mitarbeiter: bereits in der Vergangenheit haben sie gezeigt, sich auch an schwierige Probleme zu wagen, und mit ihrer Kreativität innovative Lösungen für unsere Kunden zu entwickeln. Und es ist genau in diesen Industrien, dass der Lösungsansatz gefragt ist. CERATIZIT ist keine Hartmetallfabrik, sondern ein Partner, der durch genaue Analyse der Prozesse beim Kunden kombiniert mit der jahrelangen Erfahrung in Sachen Hartmetall, in der Lage ist, Lösungen anzubieten.“ \*

► [www.cerazit.com](http://www.cerazit.com)

**Erster Spatenstich für die Produktionserweiterung bei CERATIZIT im Empfänger Gewerbegebiet „Autobahnkreuz“.** Von links Bürgermeister Albert Schindler, Siegfried Schmelze und Michael Frey vom Planungsbüro Schmelze und Partner (Hallwangen), Peter Schwärzel, der Geschäftsführer von CERATIZIT Horb, Dr. Wolfgang Glätzle, Vorstandsmitglied aus Reutte sowie Wolfgang Kronenbitter vom Horber Baurechtsamt.



## DANFOSS KONZERN

## Führungswechsel

**Jørgen M. Clausen trat wenige Tage nach Begehen seines 60sten Geburtstags als Vorstandsvorsitzender und CEO zurück.**

Seit dem Jahr 1996 hatte der Sohn des Firmengründers Mads Clausen die Position des Vorstandsvorsitzenden und CEO des Danfoss Konzerns bekleidet, mit 1. Oktober endete seine Tätigkeit nun auf eigenen Wunsch. Der Aufsichtsrat nahm Jørgen M. Clausens Vorschlag an und ernannte Niels B. Christiansen mit Wirkung zum selben Datum zu seinem Nachfolger.

„Ich meine, das ist der beste Zeitpunkt, sich aus dem Tagesgeschäft zurückzuziehen und sich auf die verbleibenden Leitungsauf-

gaben zu konzentrieren, die nicht zuletzt den Vorsitz des Aufsichtsrats von Sauer-Danfoss und die Mitgliedschaft im Vorstand der Bitten und Mads Clausen Stiftung beinhalten“, sagt Jørgen M. Clausen.

„Seit seiner Ernennung zum Vorstandsvorsitzenden und CEO hat Jørgen M. Clausen die weltweite Präsenz des Danfoss Konzerns beträchtlich ausgedehnt. Ebenso spielte er eine

Jørgen M. Clausen, Sohn des Gründers Mads Clausen und seit 1996 Vorstandsvorsitzender und CEO von Danfoss und sein Nachfolger, Niels B. Christiansen, der seit 1. Oktober 2008 die Geschicke des Unternehmens lenkt.



zentrale Rolle bei dessen phantastischer Umsatz- und Gewinn-Entwicklung und auch die Mitarbeiterzahl stieg kräftig“, erklärte der Aufsichtsratsvorsitzende Henrik E. Nyegaard, der gleichzeitig das Gremium darüber informierte, dass er auf der Jahreshauptversammlung im Frühjahr 2009 nicht mehr zur Wiederwahl stünde. Der Aufsichtsrat entschied sich für die Nominierung Jørgen M. Clausens.

Der neue Vorstandsvorsitzende und CEO Niels B. Christiansen trat bei Danfoss im Jahr 2004 als COO und Mitglied des Vorstands ein. Im Mai 2007 wurde er zum Vize-CEO ernannt. Mit Wirkung zum 1. Oktober übernahm er den Vorsitz des Vorstands, der aus den Mitgliedern Kim Fausing (COO) und Frederik Lotz (CFO) besteht. \*

► [www.danfoss.com](http://www.danfoss.com)

## BEKO INFORMATIK

## Neue Geschäftsstellenleiter

**Im August bekamen sowohl die oberösterreichische als auch die Geschäftsstelle der BEKO Informatik in Wien eine neue Leitung.**

Martin Eisler (37) ist neuer Leiter der oberösterreichischen Geschäftsstelle von BEKO Informatik. Der gebürtige Linzer



Martin Eisler

arbeitet seit 1990 in der IT-Branche, fungierte bis 2003 als Kooperationspartner über die Firma BEKO Engineering & Informatik AG in diversen IT-Projekten im Finanzdienstleistungsumfeld. Zuvor war Herr Eisler als Client Principal bei Hewlett Packard bzw. Leiter der Schneider Experts Personaldienstleistung GmbH in Linz tätig.

Ing. Mag. (FH) Christian Huszar (39) ist der neue Leiter der größten Geschäftsstelle von BEKO Informatik. Der gebürtige Wiener ist seit rund 18 Jahren



Mag. (FH)

Christian Huszar

in der IT-Branche im Bereich Dienstleistungen und Lösungen tätig. Zuletzt war er für die Informatik als Sales Manager für Human Capital Management Lösungen verantwortlich und hat davor als Director Services das Consulting bei SAS Institute in Österreich erfolgreich aufgebaut.

BEKO Informatik, ein Geschäftsfeld der BEKO Engineering & Informatik AG, beschäftigt als einer der größten branchenfokussierten IT-Lösungsanbieter Österreichs über 250 Mitarbeiter an den Standorten in Graz, Linz und Wien. \*

► [www.beko.at](http://www.beko.at)